

HANDBALLBEZIRK WIESBADEN

Durststrecke ist beendet

Frauen, Bezirksliga A: TV Idstein III - SV Bad Camberg 20:23 (11:10): SVC-Trainer Hans-Jürgen Hofmann dürfte ein Stein vom Herzen gefallen sein, nachdem er seine lange verletzte Leistungsträgerin Claudia Weichel und Yvonne Hoffmann endlich wieder aufbieten konnte. Die ersten 30 Minuten verliefen recht ausgeglichen. Die Idsteiner Routiniers standen in der Deckung sehr kompakt, konnten sich aber im Angriff nicht entfalten. Ähnlich verhielt es sich bei den Kneippstädtern, die in Antje Holtei einen bärenstarken Rückhalt zwischen den Pfosten hatten. Mit einer knappen Führung für die Einheimischen wurden die Seiten gewechselt. In der zweiten Hälfte setzten sich dann die Bad Camberger immer besser in Szene. Nun machten sich auch kräftemäßige Vorteile bemerkbar, denn der Gast vermochte ein höheres Tempo einzuschlagen als der Gegner. So wendete sich das Blatt mit zunehmender Spieldauer zugunsten des SV, der nach 60 Minuten den lang ersehnten ersten Sieg seit Ende Oktober stürmisch feierte. - Tore für Bad Camberg: Weichel (7), Zimmer (3), Hoffmann (3), Abend-Thimm (2), J. Thimm (2), K. Hofmann (2), L. Thimm (1), Liefke (1), M. Götz (1), Rös (1).

Weiter spielten: TuS Dotzheim - HSG Hochheim/Wicker 23:16, TG Kastel - TV Niederwalluf 15:24, TGS Langenhain - HSG Schwalbach/Niederhochtadt 21:25, TV Igstadt - TuS Nordenstadt 11:29. (fr)

Chancen leichtfertig vergeben

Frauen, Bezirksliga A: TV Flörsheim II - Limburger HV 20:15 (8:6): Die Limburger Damen legten los wie die Feuerwehr und schienen beim 5:1, ihre Gegnerinnen in Grund und Boden zu spielen. Doch die hatten sich alsbald gefunden und begannen nun ihrerseits, dagegen zu halten. Beim 4:5 war der Anschluss hergestellt und beim 6:6 war alles wieder offen. Der LHV zeigte sich geschockt. Im Angriff lief kaum noch Zählbares zusammen. Dabei boten sich den Angreiferinnen genügend Chancen, die aber leichtfertig versammelt wurden. Die Folge war, dass Limburg bis zum Seitenwechsel kein Tor mehr erzielte. Nach Wiederbeginn fiel der 7:8-Anschlussstreifer, doch danach war wieder Sende pause. Dreimal in Folge trafen die Einheimischen und hatten sich somit die Grundlage für den überraschenden Erfolg geschaffen. - Tore für Limburg: Mengel (6/3), Würmlin (3), Jahner (3), Arbogast (1), Hölper (1), Niece (1). (fr)

Julia Maglie zeigt ihr Talent

Frauen, Bezirksliga A: TG Schierstein - FSG Steeden/Eschhofen 13:23 (6:10): Nur zu Beginn hielten die Gastgeber mit. Nach dem 3:3 setzte sich das druckvollere Spiel der Gäste aber immer mehr durch. Mit einer beruhigenden 10:6-Führung wurden die Seiten gewechselt. Obwohl mit Wissenbach und Heinz zwei Stammspielerinnen fehlten, begann Steeden/Eschhofen auch den zweiten Durchgang überlegen. Trainer Salvatore Maglie gönnte Torjägerin Sonja Best eine Pause, so dass sich die anderen Spielerinnen mehr und mehr in den Mittelpunkt schoben. Einen starken Part bot Maglies Tochter Julia, die sowohl im Angriff als auch in der Abwehr ihr Talent unter Beweis stellte. Dank der konditionellen Vorteile wurde die Führung über 16:9 bis auf 21:10 erweitert, womit natürlich die endgültige Entscheidung gefallen war. - Tore für Steeden/Eschhofen: Best (11/4), Rolly (4), N. Lanzel (4/1), J. Maglie (2), T. Maglie (1), Gottschall (1).

Weiter spielten: TV Bierstadt - TV Hattersheim 30:26, TuS Dotzheim II - TV Breckenheim 12:17, TSG Eddersheim II - HSG Wiesbaden 12:13, HSG Sindlingen/Zeilsheim - TuS Nordenstadt II 24:26. (fr)

SCHACH

Vorentscheidung gefallen

(dhe). Niederbrechen III steuert nach dem knappen, aber letztlich doch verdienten 3,5:2,5-Erfolg in der 6. Meisterschaftsrunde in der Schach-Bezirksklasse gegen den Rivalen Langendernbach II auf Meisterskurs und kann so gut wie nicht mehr eingeholt werden, nachdem auch Limburg III bei Niederbrechen IV mit 2:4 unterging. Die II erlebte beim 2:4 gegen Lindenholzhausen III eine Heimpeleite. Villmar I unterlag Langendernbach III mit sage und schreibe 0:6.

Niederbrechen IV - Limburg III 4:2: Heider - Hohlwein 0:1, T. Henrich - Nidens remis, A. Henrich - Chr. Dietrich remis, Eufinger - Schürmann 1:0, Breuer - Micklein 0:1, Keiper - Meiser 1:0.

Niederbrechen III - Langendernbach II 3,5:2,5: Schupp - Hering 1:0, Rudolph - Scigocki 1:0, Reuter - Keil 0:1, Keiper - Hof, Siegmund - Stein, V. Heider - Handschmann alle remis.

Diez II - Lindenholzhausen III 2:4: B. Höhler - Schuhmacher 1:0, R. Höhler - Haubrich 0:1, Sprenger - Görtz, Kitzler - Wagner alle 0:1, Meyer - Bindewald, Heß - Breuer je remis.

Villmar I - Langendernbach III 0:6: A. Görtz - Kreckel, E. Götz - Horz, Th. Höhler - Fischer, Schermuly - Kirch, Flach - Mehmeti und Maiwald - Nienhaus alle 1:0.

Tabelle: 1. Niederbrechen III 12 (27), 2. Langendernbach III 8 (21), 3. Limburg III 6 (18,5), 4. Lindenholzhausen III 6 (16,5), 5. Niederbrechen IV 5 (19,5), 6. Diez II 5 (18,5), 7. Langendernbach II 4 (14,5), 8. Weilburg I 2 (6,5), 9. Villmar I 0 (2).



Der Vorstand des Leichtathletikkreises Limburg-Weilburg: (v.l.) Michael Siegel, Thomas Heider, Hans-Peter Köth, Joachim Gemeinder, Josef Schmitz, der ausgeschiedene Beisitzer Markus Buschung, Erich Schneider, Jürgen Willert, Klemens Schlimm, Sebastian Schneider, Jörg Klink, Peter Czech, Joachim Heun und Martin Rumpf. (Foto: Bethke)

Erfolgsstory geht weiter

Leichtathleten laufen auch 2006 in der Überholspur

Von André Bethke
(0 64 71) 93 80 25
a.bethke@mittelhessen.de

Die Erfolgs-
geschichte des Leichtathletikkreises Limburg-Weilburg ist mit dem Jahr 2006 um ein Kapitel reicher. Diesen Eindruck haben die Zahlen und Daten hinterlassen, die der Vorsitzende Martin Rumpf (Niederselters) im Rahmen des Kreistages am Montagabend im Schloss in Mengerskirchen (wir berichteten bereits) vorgelegt hat.

Da war es auch für die Ehrengäste, den Präsidenten des Hessischen Leichtathletik-Verbandes, Wolfgang Schad, Landrat Manfred Michel (CDU), zugleich Vorsitzender des Fördervereins, und dem Mengerskirchener Bürgermeister Thomas Scholz (CDU) leicht, ein Loblied auf die Leichtathletik im Kreis Limburg-Weilburg zu singen.

Dass die Läufer, Springer, Werfer und Mehrkämpfer aus Taunus und Westerwald weiter auf dem Vormarsch sind, verdeutlicht sich in zwei Statistiken. Zum einen in der Mitgliederentwicklung, zum anderen in der Titelsammlung.

So stieg die Zahl der Leichtathleten in den 43 Vereinen, von denen allerdings nur 19 aktiv an Meisterschaften teilnehmen, im Vergleich zu 2005 von 4439 um über 100 auf 4548 Sportler. Während nur wenige Clubs einen Rückgang verzeichneten, boomen vor allem die Vereine im Südkreis. So legte der TV Eschhofen um 47 Leichtathleten zu und bleibt mit 391 Mitgliedern die Nummer zwei hinter der TG Camberg. Die Turngemeinde aus der Kneippstadt bleibt mit 588 Leichtathleten und einem Plus von 38 Sportlern das Nonplus ultra im Kreis. Kein Wunder, dass die TG mit 78 von 495 mög-

lichen Titeln den Rahm bei den 15 Kreismeisterschaften abgeschöpft hat. Es folgten die LSG Goldener Grund (65 Titel) und der LC Mengerskirchen (55).

Neben dem Aufwärtstrend bei der Mitgliederentwicklung haben 2006 auch Wertigkeit und Anzahl der zum Teil nationalen und internationalen Erfolge zugenommen. Dabei ragt die Teilnahme von Frederike Schönfeld bei der U20-Weltmeisterschaft in Peking heraus. Immerhin schaffte es die für die TG Camberg startende Heringerin über 400-Meter-Hürden bis in den Zwischenlauf. Einmal mehr auf internationalem Parkett bewegte sich Diskuswerferin Sabine Rumpf (LSG Goldener Grund) bei ihrem Start bei der Winterwurf-Europameisterschaft.

Zwei deutsche Meisterschaften durch Paul Guckelsberger im Halbmarathon der M40 und durch Frederike Schönfeld, vier süddeutsche Titel, 32 hessische Triumphe und 37 erste Plätze bei Regionalmeisterschaften runden die Leistungsstärke der heimischen Athleten eindrucksvoll ab. „Und die Erfolgsstory geht auch 2007

weiter“, freute sich Martin Rumpf, „denn bei den beiden ersten Hessenmeisterschaften des neuen Jahres haben wir bereits sieben Titel gesammelt. Dafür haben wir früher Monate gebraucht“.

Die positive Entwicklung spiegelt sich im TuS Weilmünster wider

Ein Verein, in dem sich die kreisweite Entwicklung besonders intensiv widerspiegelt, ist der TuS Weilmünster. So tauchen die Athleten aus dem Marktflecken mit 34 Kreismeisterschaften auf Platz sieben dieser Wertung fast soweit vorne auf wie in der Jugendliga. Dort landeten die Mädchen und Jungen des TuS 03 hinter dem TV Elz und der TG Camberg auf dem dritten Rang. Da war es nur folgerichtig, dass die größte Verein in der Gemeinde Weilmünster künftig im Kreisvorstand vertreten ist. So übernahm Peter Czech von Bernd Tinsel (SC Oberlahn) das

Gewählte & Geehrte

Vorstand: 1. Vorsitzender Martin Rumpf (LSG Goldener Grund), 2. Vorsitzender Erich Schneider (LG Dornburg), Kassenwart Michael Siegel (LC Mengerskirchen), Jugendwart Klaus-Peter Köth (Lf Villmar), Schülerwart Josef Schmitz (TV Eschhofen), Kampfrichterwart Jürgen Willert (LSG Goldener Grund), Sportwart Sebastian Schneider (LG Dornburg), Wettkampfwart Klemens Schlimm (LG Dornburg), Breitensportwart Peter Czech (TuS Weilmünster), Schriftführer Thomas Heider (TV Niederbrechen), Schulsportbeauftragter Joachim Gemeinder (TV Elz), Statistikerin Petra Will (LSG Goldener Grund), Pressewart Bernd Meuser (LC Mengerskirchen), Beisitzer Hartmut Tschakowsky (TG Cam-

berg), Jörg Klink (TSV Kirberg) sowie Joachim Heun (TSG Oberbrechen).

„Leichtathleten des Jahres“: Männer: Paul Guckelsberger (LC Mengerskirchen); Frauen: Claudia Rath (LG Dornburg); Männliche Jugend: Marcel Breitkopf (LG Dornburg); Weibliche Jugend: Frederike Schönfeld (TG Camberg); Schüler: Steffen Klink (TSV Kirberg); Schülerinnen: Chantal Buschung (TG Camberg); Sonderpreis: Sena Badane (LC Mengerskirchen).

Verdiente Mitarbeiter: Walter Haas (Lf Villmar), Petra Will (LSG Goldener Grund), Marianne Schermuly (LC Mengerskirchen).

Hans-Seibert-Gedächtnispreis: Hartmut Tschakowsky (TG Camberg). (bk)

Handball

Frauen, Bezirksliga A Gießen

1. Mainzlar II	13	391:233	26:0
2. Ablar	13	340:285	24:2
3. Nieder-Florstadt	14	334:272	19:9
4. Mörlen	13	316:269	17:9
5. Weilburg	14	304:306	16:12
6. Burgsols	10	207:207	12:8
7. Gr.-Bus./Beuern	11	210:199	12:10
8. Waldernbach	11	233:273	8:14
9. Homberg	13	211:242	8:18
10. Neustadt	13	267:320	6:20
11. Stadtlendorf	13	305:369	6:20
12. Bieber	14	280:334	6:22
13. Kirchhain	14	246:335	6:22

Männer, Bezirksliga C Gießen

1. Gettenau II	10	210:180	17:3
2. Vollkirchen II	10	231:211	15:5
3. Pohlheim IV	9	218:163	13:5
4. Gr./Lützell. III	9	209:194	12:6
5. Griedel III	10	224:229	10:10
6. Hüttenberg IV	9	194:186	9:9
7. Nieder-Florst. II	10	225:225	8:12
8. Weilburg	10	234:240	8:12
9. Langg./Dornh. III	10	223:251	4:16
10. Kleenheim III	11	169:258	2:20

Frauen, Bezirksliga Wiesbaden

1. Dotzheim	13	341:165	26:0
2. Nordenstadt	13	280:218	20:6
3. Schw./Niederh.	14	285:286	19:9
4. Niederwalluf	14	286:231	18:10
5. Idstein III	14	235:231	18:10
6. Hofheim	13	229:196	14:12
7. Hochh./Wicker	14	241:251	13:15
8. Bad Camberg	12	219:231	10:14
9. Kastel	13	204:246	10:16
10. Igstadt	14	201:288	6:22
11. Langenhain	14	183:305	4:24
12. Eltville	12	206:262	2:22

Frauen, Bezirksliga A Wiesbaden

1. Bierstadt	13	308:213	22:4
2. Limburg	14	248:209	22:6
3. Steed./Eschh.	12	246:186	20:4
4. Hattersheim	12	222:185	15:9
5. Flörsheim II	14	253:244	15:13
6. Breckenheim	14	233:233	14:14
7. Schierstein	15	259:271	14:16
8. Sindl./Zeilsh.	14	256:248	12:16
9. HSG Wiesbaden	14	225:225	12:16
10. Nordenstadt II	15	239:302	8:22
11. Eddersheim II	13	164:251	6:20
12. Dotzheim II	14	192:268	4:24

Frauen, Bezirksliga B Wiesbaden

1. Eppstein II	7	139:67	14:0
2. Kriftel II	7	105:73	10:4
3. Bad Schwalbach	7	80:64	10:4
4. Steed./Eschh. II	6	104:79	6:6
5. Langenhain II	7	101:83	6:8
6. Schupbach	7	99:92	2:12
7. Rüdeshheim	7	38:208	0:14

Männer, Bezirksliga B Wiesbaden

1. Erbenheim	11	328:228	21:1
2. Schierstein II	12	318:275	18:6
3. Idstein III	10	280:279	12:8
4. Eppstein II	12	302:313	12:12
5. Sindl./Zeilsh.	12	291:301	10:14
6. Nordenstadt	11	259:256	9:13
7. Eschh./Steed.	11	254:262	9:13
8. Kastel	11	241:277	8:14
9. Breckenheim II	11	275:321	7:15
10. Hofheim	11	252:288	6:16

Männer, Bezirksliga C Wiesbaden

1. Münster III	14	417:294	23:5
2. Flörsheim II	14	360:294	22:6
3. Bad Schwalbach	14	319:279	21:7
4. Neuenh./Altenh.	14	368:312	17:11
5. Taunusstein	14	305:297	16:12
6. Sindl./Zeilsh. II	14	316:302	15:13
7. Limburg	14	366:352	13:15
8. Kast./Kosth. II	13	288:267	11:15
9. Eschh./Steed. II	14	306:387	10:18
10. Rüsselsheim II	14	294:351	9:19
11. Dotzheim III	13	259:326	8:18
12. Glashütten	14	273:390	1:27

Männer, Bezirksliga D Wiesbaden

1. Schw./Niederh. II	13	333:274	24:2
2. Schupbach	12	300:246	17:7
3. Eltville II	12	236:218	16:8
4. Sulzbach II	13	285:269	16:10
5. Holzheim III	12	236:229	15:9
6. TB Wiesbaden	13	292:278	13:13
7. Katzenelnbogen	12	316:315	10:14
8. Igstadt II	13	328:327	9:17
9. Rüdeshheim	12	276:296	8:16
10. Kriftel II	13	290:298	8:18
11. Auringen II	13	199:341	2:24

Männer, Bezirksliga E Wiesbaden

1. Bierstadt II	12	302:193	23:4
2. Limburg	13	358:289	22:1
3. Bad Camberg	12	284:215	21:3
4. SSV Wiesbaden	13	235:247	16:10
5. Dotzheim IV	13	257:248	13:13
6. Erbenheim II	11	242:250	10:12
7. Neu./Altenh. II	13	246:280	8:18
8. Langenhain II	13	272:333	7:19
9. PSV Wiesbaden	11	230:281	6:16
10. Biebrich	12	275:297	6:18
11. Igstadt III	13	251:319	4:22

Männer, Bezirksliga F Wiesbaden

1. Dotzheim V	12	284:219	22:2
2. HSG Wie.-IV aK.	13	349:293	19:7
3. Rüdeshheim II	12	339:300	18:6
4. Münster IV	13	328:244	17:9
5. Limburg aK.	12	350:310	15:9
6. Schierstein III	12	263:291	11:13
7. Taunusstein II aK	12	301:303	10:14
8. Langenhain III	12	262:311	8:16
9. B. Schwalbach II	13	235:266	8:18
10. B. Camberg II aK	10	143:211	6:14
11. Niederwalluf	13	205:311	0:26



Die Leichtathleten des Jahres mit ihren Trainern und den Ehrengästen: (v.l.) Sena Badane, Bürgermeister Thomas Scholz, Paul Guckelsberger, Vorsitzender Martin Rumpf, Claudia Rath, Trainer Sebastian Schneider, Marcel Breitkopf, Trainer Klemens Schlimm, Frederike Schönfeld, 2. Vorsitzender Erich Schneider, Chantal Buschung, Trainer Bernd Franzen, Steffen Klink und HLV-Präsident Wolfgang Schad. (Foto: Bethke)

Volleyball-Bezirk West

Bezirksliga West, Frauen

Idstein - Schlangenbad	3:1
Idstein - VC Wiesbaden IV	0:3
Nordenstadt - DJK SW Wiesb.	0:3
Nordenst. - DJK SW Wiesb. II	1:3
Gold. Grund - Naurod	0:3
Gold. Grund - Bleidenstadt III	1:3
1. Naurod	9 27:10 18:0
2. DJK SW Wiesb.	9 23:12 12:6
3. Bleidenstadt III	9 21:16 12:6
4. VC Wiesbaden IV	9 20:17 10:8
5. Gold. Grund	10 20:19 10:10
6. Idstein	10 20:21 10:10
7. DJK SW Wiesb. II	9 16:18 8:10
8. Nordenstadt	10 15:27 4:16
9. Schlangenbad	9 5:27 0:18

1. Winkel	10	26:11	16:4
2. Elz	9	24:10	14:4
3. Naurod II	10	24:11	14:6
4. Eltville	10	23:16	14:6
5. Oberbrechen	8	15:15	8:8
6. VC Wiesbaden V	9	17:18	6:12
7. Aumenau/Villm.	9	12:22	6:12
8. Elz II	10	10:26	4:16
9. Bleidenstadt IV	9	4:26	2:16

Kreisklasse West, Frauen

TuS Wiesbaden - Elkerhausen	3:0
TuS Wiesbaden - FC Wiesb. VI	3:2
Niederjosh. - FC Wiesb. VII	3:1
Niederjosh. - Idstein II	3:0
1. TuS Wiesbaden	8 24:3 16:0
2. Niederjosh. II	6 15:5 10:2
3. VC Wiesbaden VI	8 18:14 10:6
4. Elkerhausen	6 12:7 8:4
5. VC Wiesbaden VII	8 12:21 4:12
6. TuS E. Wiesbaden II	8 9:22 2:14
7. Idstein II	8 4:22 2:14

Kreisklasse West, Frauen

Eltville - Elz	3:2
Winkel - Naurod II	0:3
Eltville - Oberbrechen	3:1
Winkel - Aumenau/Villm.	2:3